für die Ortsgemeinde Fachbach

AZ: 3/610-13/9/14

9 DS 16/ 0150

Sachbearbeiter: Herr Figurski

VORLAGE

Gremium	Status	Datum
Ortsgemeinderat Fachbach	öffentlich	

**Bebauungsplanentwurf "Unter der Hungerbach" der Ortsgemeinde Fachbach;
hier: Würdigung der im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und der Beteiligung der
Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1
BauGB vorgebrachten Anregungen und/oder Bedenken**

Hinweis:

Auf die Bestimmungen des § 22 Gemeindeordnung (GemO) über Ausschließungsgründe wird hingewiesen. Alle Beteiligten werden gebeten, (gegebenenfalls) vorliegende Ausschließungsgründe mitzuteilen.

Sachverhalt:

Der Rat der Ortsgemeinde Fachbach hat am 15.02.2022 den Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB gefasst, nachdem er in den vorausgegangenen Beschlüssen dem Bebauungsplanentwurf zugestimmt hatte.

Die öffentliche Bekanntmachung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgte im amtlichen Mitteilungsblatt „aktuell“ der Verbandsgemeinde Bad Ems Nr. 14 / 2022 vom 07.04.2022.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wurde in der Zeit vom 19.04.2022 bis 19.05.2022 in Form einer Auslegung der Planunterlagen durchgeführt.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 12.04.2022 über das Anhörungsverfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB in Kenntnis gesetzt.

1. Folgende Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange haben bis zum Ablauf der Beteiligungsfrist keine Stellungnahme vorgelegt und folglich keine Anregungen und/oder Bedenken geltend gemacht:

- 1.01 Vermessungs- u. Katasteramt Westerwald-Taunus, Westerburg,

- 1.02 Verbandsgemeindewerke Bad Ems – Nassau, Nassau.

Beschlussvorschlag zu 1:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die unter 1.01 bis 1.02 aufgeführten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange keine Stellungnahme bis zum Ablauf der Beteiligungsfrist vorgelegt haben und folglich keine Anregungen und/oder Bedenken von diesen Behörden/TÖB vorgebracht wurden.

2. Folgende Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange haben innerhalb der Beteiligungsfrist eine Stellungnahme vorgelegt, aber keine Anregungen und/oder Bedenken vorgebracht:

2.01 Vodafone GmbH / Vodafone Deutschland GmbH, Trier,
mit Schreiben vom 16.05.2022.

Beschlussvorschlag zu 2:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die unter 2.01 aufgeführte Behörde und sonstiger Träger öffentlicher Belange keine Anregungen und/oder Bedenken vorgebracht hat.

3. Folgende Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange haben innerhalb der Beteiligungsfrist eine Stellungnahme vorgelegt und Anregungen bzw. Bedenken vorgebracht:

Soweit innerhalb einer Stellungnahme mehrere unterschiedlich zu betrachtende bzw. abzuwägende Anregungen vorgebracht worden sind, erfolgte in den beigefügten Kopien eine diesbezügliche Kennzeichnung.

Die Abfolge der Stellungnahmen des beauftragten Planungsbüros entspricht der Reihenfolge dieser Kennzeichnung.

3.01 Schreiben der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises, Bad Ems, vom 22.05.2022

(Schreiben der Kreisverwaltung des RLK und städtebauliche Stellungnahmen zu den Belangen 1 – 8 der Unteren Wasserbehörde sowie zu den Belangen 1 – 2 der Unteren Naturschutzbehörde siehe Seiten 3 – 5 der beigefügten Anlage)

Beschlussvorschlag zu 3.01:

Vom Schreiben der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises, Bad Ems, vom 22.05.2022 und den hierin vorgetragenen Anregungen bzw. Bedenken sowie der diesbezüglichen Stellungnahme des Planungsbüros wird Kenntnis genommen.

Nach ausführlicher Abwägung der von der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises vorgebrachten Anregungen/Bedenken und der seitens des Planungsbüros vorgetragenen Aspekte unter Nr. 3.01 dieser Vorlage kommt der Rat der Ortsgemeinde Fachbach zur Überzeugung,

die Anregungen/Bedenken zu den Belangen 2 – 7 der Unteren Wasserbehörde entsprechend der Empfehlung des Planungsbüros in den Bebauungsplanentwurf einzuarbeiten,

dass der Belang 2 der Unteren Naturschutzbehörde bereits in ausreichendem Umfang in der vorliegenden Entwurfsplanung integriert ist.

Die Begründung für die entsprechend dem Ergebnis der Abwägung in die Planung einzubeziehenden Anregungen/Bedenken entspricht in allen Einzelheiten der fachlichen

Darlegung des Planungsbüros; die fachliche Darlegung wird bezüglich der Begründung der Einbeziehung in die Planüberarbeitung Inhalt dieses Beschlusses.

Die Ausführungen zu den Belangen 1 und 8 der Unteren Wasserbehörde sowie zum Belang 1 der Unteren Naturschutzbehörde werden zur Kenntnis genommen und entsprechen der Abwägung des Rates der Ortsgemeinde Fachbach.

3.02 Schreiben vom Landesbetrieb Mobilität (LBM) Diez vom 09.05.2022

(Schreiben vom Landesbetrieb Mobilität Diez und städtebauliche Stellungnahmen zu den Belangen 1 – 5 siehe Seiten 6 – 7 der beigefügten Anlage)

Beschlussvorschlag zu 3.02:

Vom Schreiben des Landesbetriebes Mobilität Diez vom 09.05.2022 und den hierin vorgetragenen Anregungen bzw. Bedenken sowie der diesbezüglichen Stellungnahme des Planungsbüros wird Kenntnis genommen.

Nach ausführlicher Abwägung der vom Landesbetrieb Mobilität Diez vorgebrachten Anregungen/Bedenken und der seitens des Planungsbüros vorgetragenen Aspekte unter Nr. 3.02 dieser Vorlage kommt der Rat der Ortsgemeinde Fachbach zur Überzeugung,

die Anregungen/Bedenken zu den Belangen 1, 2, 4 u. 5 entsprechend der Empfehlung des Planungsbüros in den Bebauungsplanentwurf einzuarbeiten,

Die Begründung für die entsprechend dem Ergebnis der Abwägung in die Planung einzubeziehenden Anregungen/Bedenken entspricht in allen Einzelheiten der fachlichen Darlegung des Planungsbüros; die fachliche Darlegung wird bezüglich der Begründung der Einbeziehung in die Planüberarbeitung Inhalt dieses Beschlusses.

Die Ausführungen zum Belang 2 wird zur Kenntnis genommen und entspricht der Abwägung des Rates der Ortsgemeinde Fachbach.

3.03 Schreiben der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Montabaur, vom 22.04.2022

(Schreiben der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord und städtebauliche Stellungnahmen zu den Belangen 1 – 5 siehe Seiten 8 – 9 der beigefügten Anlage)

Beschlussvorschlag zu 3.03:

Vom Schreiben der Struktur- u. Genehmigungsdirektion Nord, Montabaur, vom 22.04.2022 und den hierin vorgetragenen Anregungen bzw. Bedenken sowie der diesbezüglichen Stellungnahme des Planungsbüros wird Kenntnis genommen.

Nach ausführlicher Abwägung der von der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord vorgebrachten Anregungen/Bedenken und der seitens des Planungsbüros vorgetragenen Aspekte unter Nr. 3.03 dieser Vorlage kommt der Rat der Ortsgemeinde Fachbach zur Überzeugung,

die Anregungen/Bedenken zu den Belangen 2, 3 u. 5 entsprechend der Empfehlung des Planungsbüros in den Bebauungsplanentwurf einzuarbeiten,

Die Begründung für die entsprechend dem Ergebnis der Abwägung in die Planung einzubeziehenden Anregungen/Bedenken entspricht in allen Einzelheiten der fachlichen Darlegung des Planungsbüros; die fachliche Darlegung wird bezüglich der Begründung der Einbeziehung in die Planüberarbeitung Inhalt dieses Beschlusses.

Die Ausführungen zu den Belangen 1 u. 4 werden zur Kenntnis genommen und entsprechen der Abwägung des Rates der Ortsgemeinde Fachbach.

3.04 Schreiben der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Direktion Landesarchäologie, Koblenz, vom 02.05.2022

(Schreiben der GDKE Rhld.-Pf., Direktion Landesarchäologie, und städtebauliche Stellungnahmen zu den Belangen 1 – 3 siehe Seiten 10 – 11 der beigefügten Anlage)

Beschlussvorschlag zu 3.04:

Vom Schreiben der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Direktion Landesarchäologie, Koblenz, vom 02.05.2022 und den hierin vorgetragenen Anregungen bzw. Bedenken sowie der diesbezüglichen Stellungnahme des Planungsbüros wird Kenntnis genommen.

Nach ausführlicher Abwägung der von der GDKE Rhld.-Pf. vorgebrachten Anregungen/Bedenken und der seitens des Planungsbüros vorgetragenen Aspekte unter Nr. 3.04 dieser Vorlage kommt der Rat der Ortsgemeinde Fachbach zur Überzeugung,

die Anregungen/Bedenken zu den Belangen 1 u. 2 entsprechend der Empfehlung des Planungsbüros in den Bebauungsplanentwurf einzuarbeiten,

Die Begründung für die entsprechend dem Ergebnis der Abwägung in die Planung einzubeziehenden Anregungen/Bedenken entspricht in allen Einzelheiten der fachlichen Darlegung des Planungsbüros; die fachliche Darlegung wird bezüglich der Begründung der Einbeziehung in die Planüberarbeitung Inhalt dieses Beschlusses.

Die Ausführungen zum Belang 3 wird zur Kenntnis genommen und entspricht der Abwägung des Rates der Ortsgemeinde Fachbach.

3.05 Schreiben der Syna GmbH, Lahnstein, vom 18.05.2022

(Schreiben der Syna GmbH und städtebauliche Stellungnahmen zu den Belangen 1 – 5 siehe Seite 12 der beigefügten Anlage)

Beschlussvorschlag zu 3.05:

Vom Schreiben der Syna GmbH, Lahnstein, vom 18.05.2022 und den hierin vorgetragenen Anregungen bzw. Bedenken sowie der diesbezüglichen Stellungnahme des Planungsbüros wird Kenntnis genommen.

Nach ausführlicher Abwägung der von der Syna GmbH vorgebrachten Anregungen/Bedenken und der seitens des Planungsbüros vorgetragenen Aspekte unter Nr. 3.05 dieser Vorlage kommt der Rat der Ortsgemeinde Fachbach zur Überzeugung,

dass die Ausführungen zu den Belangen 1 - 5 zur Kenntnis genommen und entsprechend beachtet werden.

3.06 Schreiben der Deutschen Telekom Technik GmbH, Koblenz, vom 22.04.2022

(Schreiben der Deutschen Telekom Technik GmbH und städtebauliche Stellungnahme dazu siehe Seite 13 der beigefügten Anlage)

Beschlussvorschlag zu 3.06:

Vom Schreiben der Deutschen Telekom Technik GmbH, Koblenz, vom 22.04.2022 und den hierin vorgetragenen Anregungen bzw. Bedenken sowie der diesbezüglichen Stellungnahme des Planungsbüros wird Kenntnis genommen.

Nach ausführlicher Abwägung der von der Deutschen Telekom Technik GmbH vorgebrachten Anregungen/Bedenken und der seitens des Planungsbüros vorgetragenen Aspekte unter Nr. 3.06 dieser Vorlage kommt der Rat der Ortsgemeinde Fachbach zur Überzeugung,

dass die Ausführungen zu den vorgetragenen Belangen zur Kenntnis genommen und entsprechend beachtet werden.

3.07 Schreiben vom Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz, Mainz, vom 01.06.2022

(Schreiben des LA für Geologie und Bergbau Rhld.-Pf. und städtebauliche Stellungnahmen zu den Belangen 1 – 3 siehe Seiten 14 – 15 der beigefügten Anlage)

Beschlussvorschlag zu 3.07:

Vom Schreiben des Landesamtes für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz, Mainz, vom 01.06.2022 und den hierin vorgetragenen Anregungen bzw. Bedenken sowie der diesbezüglichen Stellungnahme des Planungsbüros wird Kenntnis genommen.

Nach ausführlicher Abwägung der vom Landesamt für Geologie und Bergbau Rhld.-Pf. vorgebrachten Anregungen/Bedenken und der seitens des Planungsbüros vorgetragenen Aspekte unter Nr. 3.07 dieser Vorlage kommt der Rat der Ortsgemeinde Fachbach zur Überzeugung,

die Anregungen/Bedenken zum Belang 2 entsprechend der Empfehlung des Planungsbüros in den Bebauungsplanentwurf einzuarbeiten,

Die Begründung für die entsprechend dem Ergebnis der Abwägung in die Planung einzubeziehenden Anregungen/Bedenken entspricht in allen Einzelheiten der fachlichen Darlegung des Planungsbüros; die fachliche Darlegung wird bezüglich der Begründung der Einbeziehung in die Planüberarbeitung Inhalt dieses Beschlusses.

Die Ausführungen zu den Belangen 1 u. 3 werden zur Kenntnis genommen und entsprechen der Abwägung des Rates der Ortsgemeinde Fachbach.

4. Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit wurden folgende Anregungen bzw. Bedenken vorgebracht:

4.01 Schreiben einer Fachbacher Familie vom 13.05.2022

(Schreiben einer Fachbacher Familie und städtebauliche Stellungnahme dazu siehe Seiten 16 – 29 der beigefügten Anlage)

Beschlussvorschlag zu 4.01:

Vom Schreiben einer Familie aus Fachbach vom 13.05.2022 und den hierin vorgetragenen Anregungen bzw. Bedenken sowie der diesbezüglichen Stellungnahme des Planungsbüros wird Kenntnis genommen.

Nach ausführlicher Abwägung der von der Fachbacher Familie vorgebrachten Anregungen/Bedenken und der seitens des Planungsbüros vorgetragenen Aspekte unter Nr. 4.01 dieser Vorlage kommt der Rat der Ortsgemeinde Fachbach zur Überzeugung,

die Anregungen/Bedenken entsprechend der Empfehlung des Planungsbüros in den Bebauungsplanentwurf einzuarbeiten,

Die Begründung für die entsprechend dem Ergebnis der Abwägung in die Planung einzubeziehenden Anregungen/Bedenken entspricht in allen Einzelheiten der fachlichen Darlegung des Planungsbüros; die fachliche Darlegung wird bezüglich der Begründung der Einbeziehung in die Planüberarbeitung Inhalt dieses Beschlusses.

Uwe Bruchhäuser
Bürgermeister